

Fach: Werte und Normen Schuljahrgang: 11 (Einführungsphase) Stunden: 2 Stunden wöchentlich		Stand: 02/19 KB, STR	
<u>Thema 1. Hj. : Individuum und Gesellschaft</u> Pflichtmodul (PM): Recht und Gerechtigkeit Wahlpflichtmodul (WM): Modelle staatlicher Gemeinschaft <u>Thema 2. Hj. : Religionen und Weltanschauungen</u> Pflichtmodul (PM): Bedeutung und Funktionen von Religionen und Weltanschauungen Wahlpflichtmodul (WM): Ethnologische Aspekte von Religionen und Weltanschauungen <u>Lehrwerk:</u> Zugänge zur Philosophie. Einführungsphase			
Zeitraum	inhaltbezogene Kompetenzen	prozessbezogene Kompetenzen	Medien / Material
1. Halbjahr PM: ca. 24 Stunden	Die Schüler*innen... <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden verschiedene Formen von Recht und Gerechtigkeit, z. B. „austeilende“ und „ausgleichende“ Gerechtigkeit nach Aristoteles. - benennen Funktionen von Recht. - stellen Naturrecht und Rechtspositivismus gegenüber und problematisieren beide Positionen (z. B. in Aufklärung, mögl. Exkurs: Justiz im Nationalsozialismus). - untersuchen individuelle und gemeinschaftliche Prinzipien und Problemfelder von Gerechtigkeit, z.B. Sozialstaat, Geschlechtergerechtigkeit, Krieg. 	<i>Wahrnehmen und Beschreiben:</i> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben ihre Assoziationen zu dem jeweiligen Themenschwerpunkt, - skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt. <i>Verstehen und Reflektieren:</i> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe, - untersuchen einen normativen Text auf explizite und implizite Prämissen, - erläutern unterschiedliche Lösungswege für moralische Problemstellungen. <i>Diskutieren und Urteilen:</i> <ul style="list-style-type: none"> - diskutieren Lösungsstrategien zu moralisch relevanten Konflikten und 	Lehrwerk, Kapitel 3 und 4, weitere Materialien und Arbeitshefte zu den Themen Recht, Gerechtigkeit, Staatstheorie

	<ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Umsetzung von Recht und Gerechtigkeit in unterschiedlichen Gesellschaften. - kennen unterschiedliche Straftheorien. 	<ul style="list-style-type: none"> - entwickeln Alternativen, - entwickeln und prüfen eigenständige und folgerichtige Argumentationen. 	
WM: ca. 16 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern das Konstrukt des Naturzustandes als Legitimation staatlicher Modelle. - beurteilen verschiedene Begründungen und Zielsetzungen für unterschiedliche Staatsformen, z.B. Verfassungskreislauf und Mischverfassungstheorie der Antike sowie Staatstheorie der Frühen Neuzeit. - erklären Kriterien und Gefährdungen rechtsstaatlicher Ordnungen, z.B. Gewaltenteilung, Scheinlegitimation totalitärer Systeme. Extremismus. 	<p><i>Wahrnehmen und Beschreiben:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen ihr Vorwissen, ihr Vorverständnis, ihre aktuellen Eindrücke sowie ihre Gefühle zu moralisch relevanten Begebenheiten dar. <p><i>Verstehen und Reflektieren:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - untersuchen verschiedene Informationsquellen (z. B. Texte, Filmausschnitte etc.), - setzen ihr Vorwissen zu Informationsquellen in Beziehung. <p><i>Diskutieren und Urteilen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander. 	Verschiedene Materialien und Arbeitshefte zu Staatstheorie und Totalitarismus
<p><i>Fachbegriffe:</i> ausgleichende Gerechtigkeit, austeilende Gerechtigkeit, Grundrechte, Herrschaft, Menschenrechte, Menschenwürde, Naturrecht, Rechtspositivismus, Schuld, Schuldfähigkeit</p> <p><i>Leistungsbewertung:</i> Es wird eine Klausur (2 Std.) im Halbjahr geschrieben.</p> <p><i>fächerübergreifende Bezüge:</i> Geschichte und Politik</p> <p><i>außerschulischer Lernort:</i> entfällt</p> <p>Bezug zum Orientierungsrahmen „Globale Entwicklung“: Entwicklung der Menschen- und Bürgerrechte, Gleichberechtigung, Formen staatlicher (Un-)gerechtigkeit</p>			

Zeitraum	inhaltbezogene Kompetenzen	prozessbezogene Kompetenzen	Medien / Material
<p>2. Halbjahr</p> <p>PM: ca. 20 Stunden</p>	<p>Die Schüler*innen...</p> <ul style="list-style-type: none"> - setzen sich mit verschiedenen Ausdrucksformen des Religiösen auseinander, u. a. am Beispiel des Heiligen und Profanen. - analysieren Funktionen von Religionen und Weltanschauungen, insbesondere weltanschauliche Aspekte. - vergleichen aspektorientiert verschiedene religiöse Vorstellungen, z. B. in Bezug auf Jenseitsvorstellungen. - setzen sich mit zeitgenössischen religiösen Erscheinungen auseinander. - beurteilen Gottesbeweise. - interpretieren verschiedene Positionen der Religionskritik (u. a. Feuerbach, Marx, Freud, Nietzsche). 	<p><i>Wahrnehmen und Beschreiben:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - stellen ihr Vorwissen, ihr Vorverständnis, ihre aktuellen Eindrücke sowie ihre Gefühle zu moralisch relevanten Begebenheiten dar, - beschreiben ihre Assoziationen zu dem jeweiligen Themenschwerpunkt. <p><i>Verstehen und Reflektieren:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren fachspezifische und themenrelevante Grundbegriffe, - erläutern Fremdperspektiven und untersuchen Gedankenexperimente. <p><i>Diskutieren und Urteilen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - erörtern verschiedene Perspektiven und Erwartungshaltungen, - entwickeln und prüfen eigenständige und folgerichtige Argumentationen. 	<p>Lehrwerk, Kapitel 1, 6 und 7,</p> <p>weitere Materialien und Arbeitshefte zu den Themen Religion und Religionskritik</p>
<p>WM: ca. 20 Stunden</p>	<p>Die Schüler*innen...</p> <ul style="list-style-type: none"> - erkennen die Unterscheidung von sogenannten Weltreligionen und ethnischen Religionen. - erläutern und beurteilen religiöse Phänomene in ihrem kulturellen Kontext. - setzen sich mit Adaptionen ethnischer 	<p><i>Wahrnehmen und Beschreiben:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - skizzieren Fragen und Erwartungen zu dem ins Auge gefassten Inhalt. <p><i>Verstehen und Reflektieren:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - untersuchen verschiedene ethische Positionen und erfassen deren Tragweite, 	<p>Lehrwerk, Kapitel 7</p> <p>weitere Materialien und Arbeitshefte zu den Themen Religion und Kultur</p>

	<p>Religionen im zeitgenössischen Kontext auseinander.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern unterschiedliche Lösungswege für moralische Problemstellungen. <p><i>Diskutieren und Urteilen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln ein vorläufiges eigenes Urteil und prüfen potenzielle Folgen, - stellen das eigene Urteil begründet und differenziert im Diskurs dar und setzen sich mit anderen Urteilen auseinander. 	
<p><i>Fachbegriffe:</i> Atheismus, Glaube, das Heilige, Hierophanie, das Profane, Religion(en), Säkularismus, Weltanschauung</p> <p><i>Leistungsbewertung:</i> Es wird eine Klausur (2 Std.) im Halbjahr geschrieben.</p> <p><i>fächerübergreifende Bezüge:</i> Geschichte und Politik</p> <p><i>außerschulischer Lernort:</i> entfällt</p> <p>Bezug zum Orientierungsrahmen „Globale Entwicklung“: religiöse Toleranz, Verständnis fremder Kulturen</p>			